

Die „Wanderblume“ ist ein Wanderroutenkonzept der Touristikgemeinschaft Sagenhafter Albuch.

8 Touren mit insgesamt 170 Km bestens ausgeschilderten Wanderwegen auf dem Albuch. Herrliche Touren von Bartholomä nach Essingen, Oberkochen, Königsbronn, Steinheim, Heubach und Böhmenkirch laden zum Wandern ein.

Die Wege, die durch eine unverwechselbare Naturlandschaft und eine außergewöhnliche Geologie führen, ergeben die Form einer Blüte und haben so zur Namensgebung beigetragen. Gerade im Herbst prägen weite Wälder, Hochflächen, Wacholderheiden und bewaldete Steilhänge das Bild dieser Alblandschaft.

**Wir bringen Sie hin.
OVA AALEN**



BUSVERBINDUNG
An Sonn- und Feiertagen
Linie 44



hin →



Aalen ZOB (Steig 1)	10.20	12.20	15.20	17.20
- Gd. Torplatz (Steig 1)	10.21	12.21	15.21	17.21
- Aalen Hochschule	10.25	12.25	15.25	17.25
Essingen Schloßpark	10.34	12.34	15.34	17.34
Lauterburg Kirche	10.42	12.42	15.42	17.42
Bartholomä Stern	10.46	12.46	15.46	17.46
- Hirschstraße	10.48	12.48	15.48	17.48
- Adler	10.53	12.53	15.53	17.53

zurück ←



Bartholomä Adler	10.53	12.53	15.53	17.53
- Rathaus	10.54	12.54	15.54	17.54
- Lauterburger Str.	10.54	12.54	15.54	17.54
Lauterburg Kirche	10.58	12.58	15.58	17.58
Essingen Schloßpark	11.07	13.07	16.07	18.07
Aalen Hochschule	11.17	13.17	16.17	18.17
- Gd. Torplatz	11.28	13.28	16.28	18.28
- Aalen ZOB	11.30	13.30	16.30	18.30

Weitere Zwischenhalte sind dem vollständigen Fahrplan zu entnehmen.

Dieser ist im Internet unter www.ova.de zu finden.

! Das Baden-Württemberg-Ticket und das MetropolTagesTicket der Metropolregion Stuttgart werden im Bus anerkannt.

**MIT DEM FREIZEITBUS
WANDERN AUF DEM ALBUCH**

Angebot von April - Oktober
an Sonn- und Feiertagen mit der Linie 44

Mit Tourenvorschlag
tour **4**



wanderblume

Wanderrouten auf dem Albuch



Touristikgemeinschaft
Sagenhafter Albuch e.V.
Beckengasse 14
73566 Bartholomä
Telefon 07173 97820-0
sagenhafter.albuch@t-online.de
www.albuch.de

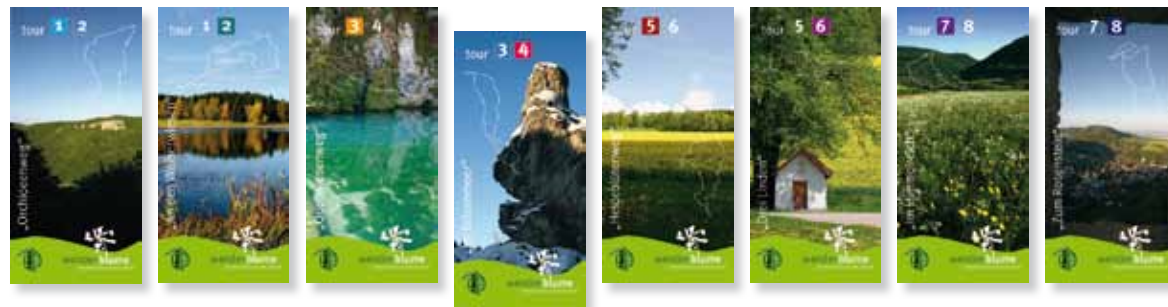


tour 4: Im Felsenmeer

Los geht's am Dorfhaus Bartholomä (645 m ü. NN). Zunächst queren wir die Beckengasse rechts vorbei an der katholischen zur evangelischen Kirche und gehen dann die Amtsgasse hinab zur Hauptstraße, wo wir dem Wanderweg des Schwäbischen Albvereins mit der Markierung gelbes Dreieck [▲] folgen. Wir benutzen nun links den Wentalweg bis zum Jugendhaus und der Gedenkstätte „Drei Steine“. Vor dem Waldrand halten wir rechts ins Obere Wental, in dem wir durch das bekannte Felsenmeer in Richtung Steinheim wandern. Unser weiterer Weg lässt uns die durch Wasserkraft entstandenen bizarren Felsformationen des Tales bestaunen. Beim „Landhotel Wental“ überqueren wir die Landstraße und wandern weiter, dem gelben Dreieck [▲] folgend, durch das nicht minder geheimnisvolle „Untere Wental“, das den Spitzbubenstadel, das Rondell, die Ruinen oder die Sphinx beherbergt. Bei der Wegkreuzung besteht die Möglichkeit, die Abkürzung zum Bibersohl zu wählen, wo wir wieder zum Hauptweg kommen. Gleich nach dem wohl markantesten Felsen des Trockentales, dem „Wentalweible“, lädt die

Wentalschutzhütte [ab hier ↙] zu einer Rast ein, bevor es weiter geht bis zu dem als Rückhaltebecken gedachten Staudamm. Kurz danach biegen wir bei der Markierung **tour 4** rechts ab hinauf zur Rauhen Steige. Oben bei der prachtvollen Wachholderheide, der „Klösterleswiese“, halten wir uns zunächst geradeaus, folgen dem Schild **tour 7** über einen schmalen Wiesenpfad bis zum Waldrand. Eng setzt sich auch im Wald der Pfad fort, bis er leicht links in einen Waldweg einmündet. Diesem folgen wir bis wir die Verbindungsstraße, von Gnannenweiler kommend, erreichen. Hier wenden wir uns rechts in Richtung Bibersohl wo wir, kurz dem gelben Dreieck [▲] folgend, den Weg nach Bartholomä fortsetzen. Vorbei am ehemaligen Forsthaus Bibersohl mit seinen Hülben bleiben wir auf dem Fahrweg rechtshaltend und verlassen den Albvereinsweg beim Waldrand. Nach einer knappen halben Stunde erreichen wir das Waldende mit dem Blick zum Feriendorf Amalienhof, Braighausen und dem Campingplatz. Nach einigen Metern links am Waldrand vorbei erreichen wir gleich wieder rechts auf dem Asphaltweg die Talstation des Wirtsberg Skiliftes mit der Ski-Club-Hütte. Von dort aus kommen wir zur Landstraße Bartholomä-Steinheim,

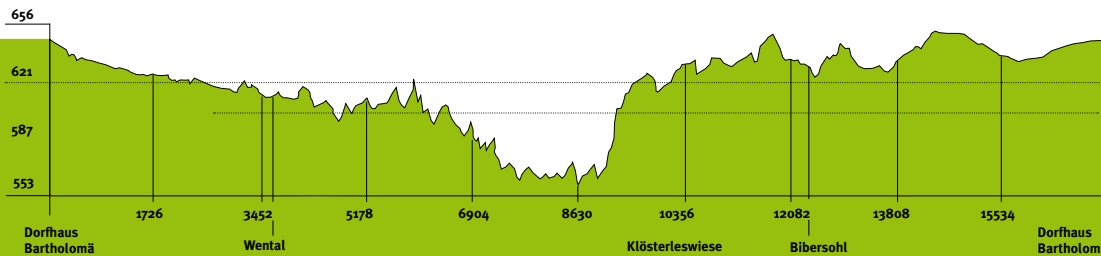
die wir überqueren, um sodann auf dem Gehweg bis zum Ortseingang Bartholomä zu gelangen. Wir gehen die Hauptstraße bis zum Wirtshaus „Zum Schwarzen Adler“, kehren dort ein, oder wir gehen rechts den etwas steilen Anstieg der Amtsgasse hoch, vorbei an der evangelischen und katholischen Kirche, und erreichen den Ausgangspunkt Dorfhaus.



Detaillierte Karten und Tourenbeschreibungen sind bei der Geschäftsstelle der TG Sagenhafter Albuch erhältlich.



PROFIL



TOURDATEN
 Länge: 17 km
 Höhendifferenz: 100 m
 Höhenmeter gesamt: 171 m



1 km
 M 1:45000

Grundlage:
 Topographische Karte 1:50 000
 © Landesamt für Geoinformation und
 Landentwicklung Baden-Württemberg
 (www.lgl-bw.de), vom 18.03.2010,
 Az. 2851.2-D/7338